

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke
Band: 53 (1962)
Heft: 12

Rubrik: Mitteilungen SEV

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Persönliches und Firmen

Centralschweizerische Kraftwerke AG, Luzern. Der Verwaltungsrat hat *Rudolf Dätwyler*, dipl. Elektrotechniker, Chef der Bauabteilung, Mitglied des SEV seit 1959, *Franz Dommann*, dipl. Elektroingenieur ETH, Chef des Studienbüros, Mitglied des SEV seit 1958, und Dr. iur *Adolf Gugler*, Rechtsanwalt, zu Prokuristen befördert.

Elektrizitätswerk Altdorf AG, Altdorf (UR). Der Verwaltungsrat hat beschlossen, die Betriebsleitung des Elektrizitätswerkes Altdorf neu als Betriebsdirektion zu bezeichnen. Der bisherige Betriebsleiter, *Max Ammann*, wurde zum Betriebsdirektor befördert und *Hans Baptist Arnold*, dipl. Elektrotechniker, Mitglied des SEV seit 1962, zum stellvertretenden Betriebsdirektor und Prokuristen ernannt.

Elektrizitätswerk Schwyz AG, Schwyz. Der Verwaltungsrat hat beschlossen, die Betriebsleitung des Elektrizitätswerkes Schwyz neu als Betriebsdirektion zu bezeichnen. Der bisherige Betriebsleiter, *Alfred Heussi*, dipl. Elektroingenieur ETH, Mitglied des SEV seit 1928, wurde zum Betriebsdirektor befördert.

AG Brown, Boveri & Cie. Baden. Die Geschäftsleitung hat folgende Beförderungen vorgenommen: Zum Abteilungsvorstand: *Max Sempert*, Dr. sc. nat.; zum Stellvertreter des Abteilungsvorstandes: *Dr. A. von Arx*; zu Assistenten der Fabrikdirektion: *Hans Dietler*, dipl. Ingenieur ETH, und *Fred Isler*, dipl. Ingenieur ETH; zu Betriebsleitern: *Paul Suter*, dipl. Techniker, Mitglied des SEV seit 1945, *Max Gröbly*, dipl. Ingenieur ETH, *Ernst Förster*, dipl. Techniker, *Ernst Ryser*, dipl. Ingenieur ETH; zum Vorstand des Fabrikenstudienbüros: *Alexander Hunziker*, dipl. Ingenieur ETH.

S. A. des Ateliers de Sécheron, Genève. Le Conseil d'administration a conféré la signature collective à deux, en qualité de fondé de pouvoir à *James Froidevaux*, ing.-électricien, chef du département Recherches; membre de l'ASE depuis 1946, et à *Gilbert Psarofaghis*, et en qualité de mandataire commercial, *Jacques Lance*. De plus, le Conseil d'administration a procédé les nominations suivantes: Comme chef du service recherches I: *Jean Binggeli*, ingénieur, membre de l'ASE depuis 1962; comme chef du service recherches II: *Georges Piguët*; comme chef du bureau offres et calculs du département Redresseurs: *Johannes Knobloch*, mandataire commercial.

Hasler AG, Werke für Telephonie und Präzisionsmechanik, Bern. Der Verwaltungsrat hat folgende Beförderungen vorgenommen: Zum Vizedirektor der Abt. 51: *W. Christener*; zu Prokuristen: *G. Fioroni*, *J. Meyer*, dipl. Elektroingenieur ETH, Mitglied des SEV seit 1953, *Th. Stolz*, *H. Hügli*, *W. Marti*, *K. Huber* und *A. Mürger*; zum Direktionsassistenten: *H. Diggelmann*.

Zellweger AG, Apparate- und Maschinenfabriken Uster, Niederuster. Der Verwaltungsrat hat folgende Beförderungen vorgenommen: Zu Prokuristen wurden ernannt: *Baumann Eduard*, dipl. Ingenieur ETH, Mitglied des SEV seit 1953, Chef der Branche Zentralsteuerung; *Frei Albert*, dipl. Ingenieur ETH, Mitglied des SEV seit 1953, Chef Projektierung und Verkauf Zentralsteuerung für die Schweiz; *Kniel Roger*, dipl. Elektroingenieur ETH, Mitglied des SEV seit 1954, Chef Projektierung und Verkauf Zentralsteuerung für das Ausland I und *Sutter Fred*, Ingenieur. Zu Handlungsbevollmächtigten wurden ernannt: *Backer Frederik*, Ingenieur, *Heid Hans*, Ingenieur, *Hug Alfred*, dipl. Elektroingenieur ETH, Mitglied des SEV seit 1950, und *Müller Fritz*, Ingenieur. Zu Oberingenieuren wurden ernannt: *Beilstein Karl*, Ingenieur, Mitglied des SEV seit 1943, Chef der Abteilung Spezialentwicklung; *Fenner Hans*, Elektroingenieur, Mitglied des SEV seit 1934, Chef der Technik und Entwicklung Zentralsteuerung; *Meili Ernst*, Ingenieur, und *Weidmann Robert*, Ingenieur.

Ateliers de Constructions mécaniques de Vevey S. A., Vevey (VD). Le Conseil d'Administration a procédé les nominations suivantes: Directeur général: *Charles Dubas*, auparavant Président de la Direction; Directeurs: *Robert Juy*, *Adrien Merenda*; Sous-Directeurs: *Albert Fouilloux*, *Paul Preisig*, *Victor Raeber*, ingénieur EPUL, membre de l'ASE depuis 1961; Fondés de pouvoirs: *Cornelio Casanova*, *Fernand Nussbaumer*, *Albert Vendredi*; Mandataires commerciaux: *Wilhelm Dederichs*, *Ruedi Métraux*, *Marcel Wagenknecht*.

Verschiedenes

Der Peruanische Elektrotechnische Verein veranstaltet vom 8. bis 14. Oktober 1962 in Lima den ersten peruanischen Kongress elektrotechnischer Ingenieure unter Teilnahme ausländischer Gäste.

Auskunft erteilt die Asociacion Electrotecnica Peruana, Avda. Republica de Chile 284, Lima, Peru.

Vereinsnachrichten

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gezeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV

Unsere Verstorbenen

Der SEV beklagt den Hinschied folgender Mitglieder:

Karl Freund, Techniker, Mitglied des SEV seit 1947, gestorben am 23. Februar 1962 in Kalgoorlie (Australien) im Alter von 60 Jahren;

Rudolf Hoffmann, Ingenieur, Mitglied des SEV seit 1941, gestorben am 16. April 1962 in Zürich im Alter von 82 Jahren;

Johann Friedrich Danz, Elektrotechniker, Mitglied des SEV seit 1913 (Freimitglied), gestorben am 18. April 1962 in Bern im Alter von 77 Jahren;

Jakob Albert Müller, Elektrotechniker, Mitglied des SEV seit 1924 (Freimitglied), gestorben am 18. Mai 1962 in Neuenhof (AG) im Alter von 66 Jahren;

Umberto Ottolini, Ingenieur, Mitglied des SEV seit 1929, gestorben am 28. Mai 1962 in Zürich im Alter von 71 Jahren.

Wir entbieten den Trauerfamilien unser herzlichste Beileid.

Fachkollegium 15 des CES

Isoliermaterialien

Gemeinsame Sitzung mit der Unterkommission 5, Enzyklopädie der Isoliermaterialien

Das FK 15 und seine UK 5 haben unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, *Dr. G. de Senarclens*, am 22. Februar 1962 in Zürich gemeinsam ihre 18. bzw. 36. Sitzung abgehalten.

Zu Beginn musste das Kollegium bestürzt die äusserst traurige Nachricht entgegennehmen, dass ihr sehr geschätztes Mitglied, *Dr. R. Herzog*, Altdorf, zwei Tage vorher nach schwerer Krankheit gestorben sei. Dem Dahingegangenen, dem lieben Freund, guten Menschen, äusserst tüchtigen und kompetenten Fachmann, wurde ehrend gedacht und auch gedankt für sein Wirken und die im FK 15 geleistete Arbeit. Das FK 15 wird *Dr. Rudolf Herzog* ein gutes Andenken bewahren!

Das Gremium befasste sich dann zuerst mit der Enzyklopädie der elektrischen Isolierstoffe. Es nahm Kenntnis von den Unter-

lagen, welche der Vorsitzende in seiner Eigenschaft als Präsident der GT 5 des CE 15 der CEI, gemäss deren Besprechung im Jahre 1960 in New Delhi, den interessierten Nationalkomitees hat zukommen lassen. Es handelt sich hauptsächlich um Richtlinien und Weisungen für die Aufstellung der Monographien auf internationaler Ebene, unter Beilage von 6 Monographie-Modellen, welche von der UK 5 ausgearbeitet worden sind. Den verschiedenen Nationalkomitees ist ein Vorschlag unterbreitet worden, über die von den Experten-Arbeitsgruppen ihres Landes aufzustellenden Monographien. Der Schweiz sind nach diesem Vorschlag vorläufig die Monographien der Isolierstoffgruppen 341 «Keramische Isolierstoffe», 342 «Gehärtete Formpreßstücke» und 533 «Drahtlacke» zur Aufstellung übertragen. Das FK 15 und die UK 5 sind prinzipiell mit den ihnen zugeteilten Monographiegruppen einverstanden. Mit der praktischen Durchführung der Arbeiten werden Arbeitsgruppen beauftragt, die sich aus Mitgliedern des FK 15 bzw. der UK 5 und weiteren Fachleuten aus anderen Fachkollegien sowie interessierten Industriefirmen zusammensetzen.

Im weiteren wurde die Frage der Übereinstimmung schweizerischer Normen mit den Empfehlungen der CEI behandelt. Im Tätigkeitsgebiet des FK 15 betrifft es die Publ. 93 der CEI, Méthode recommandée pour la mesure des résistivités transversales et superficielles d'un matériau isolant électrique, und Publ. 112, Méthode recommandée pour déterminer l'indice de résistance au cheminement des matériaux isolants solides dans des conditions humides. Es wurde festgestellt, dass der Publ. 93 überhaupt kein schweizerisches Dokument gegenübersteht. Hingegen ist in der Publ. 177 des SEV, Vorschriften für nichtkeramische Isolierpreßstoffe, eine Prüfung über die Kriechwegbeständigkeit enthalten, die teilweise mit der Publ. 112 der CEI übereinstimmt. Die sich in Ausarbeitung befindende Prüfmethode gemäss Dokument EK-KL 60/10, 4. Entwurf, der Expertenkommission für Kriechwege und Luftdistanzen, stimmt im grossen und ganzen mit der Publ. 112 überein. Die weitere Besprechung der Angelegenheit ergab, dass Empfehlungen der CEI nach festgestelltem Bedürfnis unverändert als nationale Normen, Vorschriften, Regeln oder Leitsätze vorgeschlagen werden sollen. Die UK 2 hat sich bereits für eine Übernahme der Publ. 93 ausgesprochen. Die UK 3 klärt dies wegen der Publikation 112 noch ab. Ein zu erwartender Fragebogen des CES, der grundsätzlich die Übernahme von Empfehlungen der CEI im nationalen Rahmen abklären soll, wird im Sinne der Diskussionsergebnisse beantwortet werden. *H. Jeger*

Fachkollegium 33 des CES

Kondensatoren

Das FK 33 hielt am 24. April 1962 unter dem Vorsitz seines Präsidenten, Ch. Jean-Richard, in Zürich seine 47. Sitzung ab.

In der Vormittagssitzung bildete die Besprechung der Einsprachen, zu dem im Bulletin des SEV veröffentlichten Entwurf der Regeln für grosse Kondensatoren, das Haupttraktandum. Das Ergebnis dieser Besprechungen wurde in der Nachmittagssitzung, zusammen mit den Einsprechenden behandelt. Demnach soll in den Regeln eine zweite Messung des Verlustfaktors nach den Spannungsprüfungen stattfinden. Auch der Kopfteil der Tabelle, nach Ziff. 3, soll eindeutiger gestaltet werden, so dass keine Missverständnisse möglich sind.

Im weiteren wurde beschlossen durch eine Redaktionskommission untersuchen zu lassen, ob die Definition der höchsten auftretenden Betriebsspannung revidiert werden muss.

Die Tabelle der Prüfmethode soll ergänzt werden durch die Prüfspannung von zwei Klemmen gegen eine Klemme.

In Tabelle III soll die Betriebsspannung von 550 V und eine Stosshaltespannung von 5 kV eingefügt werden.

Diese und einige kleinere, andere Änderungsvorschläge werden demnächst im Bulletin SEV, zwecks Stellungnahme der Mitglieder, veröffentlicht werden.

Wegen der vorgerückten Zeit konnten verschiedene andere Traktanden nicht mehr behandelt werden. Sie wurden auf die nächste Sitzung verschoben. *E. Schiessl*

Fachkollegium 212 des CES

Motorische Apparate

Das FK 212 hielt am 26. April 1962 unter dem Vorsitz seines Protokollführers, A. Cavelti, in Zürich seine 5. Sitzung ab. Es überprüfte vorerst den Bericht einer Arbeitsgruppe, welche in zwei Sitzungen vom 19. und 28. März 1962 die Überholung der schweizerischen Stellungnahme zur CEE-Publikation 10, Anforderungen an Geräte mit elektromotorischem Antrieb, durchberaten hat. Es wurde beschlossen, dass die Eingabe an die CEE vom Sekretariat des CES in zwei Dokumenten ausgeführt werden soll, wobei das eine die Beantwortung zurückgestellter Fragen anlässlich der Sitzung des Technischen Komitees der CEE, und das andere die zum Teil geänderten schweizerischen Bemerkungen und Vorschläge zur Revision der CEE-Publikation 10 umfassen soll. Bei dieser Gelegenheit soll wiederholt auf den schweizerischen Antrag hingewiesen werden, wonach für motorische Apparate neben den bestehenden Klassen I, II und III auch die Klassen 0 und 0—I einzuführen seien, um der Praxis gerecht zu werden. Anschliessend erfolgte die Weiterberatung der nationalen Vorschriften, wobei einige Punkte besonders eingehend diskutiert wurden, so z.B. die Anwendbarkeit der normierten Silberdrahtdurchmesser für die Prüfung der Anlaufströme, die Erhöhung der zulässigen Kollektorentemperatur und die Unterteilung der Prüfspannungen der einzelnen Apparateklassen nach Nennspannungen 50...380 V und über 380 V.

Am 16. Mai 1962 trat das FK 212 unter dem Vorsitz seines Präsidenten, M. Barbier, in Zürich zu seiner 6. Sitzung zusammen. Es genehmigte mit einer Änderung die beiden schweizerischen CEE-Dokumente, die nun zur Verteilung gelangen sollen. Die Durchberatung der allgemeinen Bestimmungen zur Aufstellung der schweizerischen Vorschriften konnte mit Ausnahme einiger Fragen, bei denen das FK noch die Resultate der Internationalen Technischen Kommissionen abwartet, beendet werden. Alle dabei gefassten Beschlüsse werden von den Mitgliedern zu einem Vorentwurf zusammengefasst, der an einer späteren Sitzung zur Behandlung kommen wird. *C. Bacchetta*

Inkraftsetzung der Leitsätze für Kondensatorsperren

(Publ. Nr. 4007 des SEV)

Der Vorstand des SEV hat auf Grund der ihm von der 65. Generalversammlung erteilten Vollmacht die

Publ. Nr. 4007: Leitsätze für die Anwendung von Tonfrequenzsperren für Kondensatoren in Verteilnetzen mit Netzkommandoanlagen (Leitsätze für Kondensatorsperren)

auf den 1. Juni 1962 in Kraft gesetzt. Gleichzeitig wird die Publ. Nr. 185/1 (Abschnitt F der Publ. Nr. 185) ausser Kraft gesetzt.

Die Publ. Nr. 4007 kann bei der Verwaltungsstelle des SEV (Seefeldstrasse 301, Zürich 8) zum Preise von Fr. 6.— (für Mitglieder Fr. 3.50) bezogen werden.

Herausgeber:

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Seefeldstrasse 301, Zürich 8.
Telephon (051) 34 12 12.

Redaktion:

Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Zürich 8.
Telephon (051) 34 12 12.

«Seiten des VSE»: Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke, Bahnhofplatz 3, Zürich 1.
Telephon (051) 27 51 91.

Redaktoren:

Chefredaktor: **H. Marti**, Ingenieur, Sekretär des SEV.
Redaktor: **E. Schiessl**, Ingenieur des Sekretariates.

Inseratenannahme:

Administration des Bulletins SEV, Postfach Zürich 1.
Telephon (051) 23 77 44.

Erseheinungsweise:

14tägig in einer deutschen und in einer französischen Ausgabe.
Am Anfang des Jahres wird ein Jahresheft herausgegeben.